

14. Juni 2026 / Medienmitteilung

Ja zum Erweiterungsneubau Oberstufenzentrum Flös: Buchs schafft Schulraum für die Zukunft

Die Stimmbevölkerung der Stadt Buchs hat am 14. Juni 2026 dem Verpflichtungskredit für den Erweiterungsneubau des Oberstufenzentrums (OZ) Flös in der Höhe von CHF 36 Mio. mit 62% zugestimmt. Damit kann der dringend benötigte Schulraum für die wachsende Oberstufe geschaffen werden. Die Stadt und die Schule Buchs nehmen nun die Umsetzung des Projekts in Angriff.

Die Annahme der Vorlage durch die Buchser Stimmbürgerinnen und Stimmbürger ermöglicht die erste konkrete Umsetzungsetappe der strategischen Schulraumplanung bis 2050. Der Erweiterungsneubau am Standort OZ Flös schafft zusätzliche Klassenzimmer und Fachräume und legt die Grundlage für einen modernen, lern- und entwicklungsfördernden Schulbetrieb.

Stadtpräsident Rolf Pfeiffer zeigt sich erfreut über das Ja: «Die Bevölkerung von Buchs hat einen weitsichtigen Entscheid gefällt. Wir investieren damit gezielt in die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen und stärken unseren Bildungsstandort nachhaltig. Die Kostenkontrolle, ein haushälterischer Umgang mit den benötigten Ressourcen, werden bei diesem Projekt von allen Beteiligten mit grosser Achtsamkeit verfolgt.»

Auch die Buchser Schulpräsidentin Gaby Knecht dankt der Bevölkerung: «Das Vertrauen der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger freut uns sehr. Ein besonderer Dank gilt allen, die sich in den vergangenen Jahren aktiv in den Mitwirkungsprozess eingebracht haben. Dieses Engagement hat wesentlich zur Qualität der Schulraumplanung beigetragen. Der Schule Buchs ist ein kostenbewusster Umgang mit den finanziellen Mitteln ein zentrales Anliegen.»

Mit dem Neubau kann der benötigte Schulraum für die steigende Zahl der Schülerinnen und Schüler der Oberstufe bereitgestellt werden. Gleichzeitig entstehen flexible Unterrichtsräume, die den pädagogischen Anforderungen gerecht werden.

Projektumsetzung

Die Stadtverwaltung und die Schule Buchs werden nun die nächsten Schritte einleiten: Die Durchführung eines Projektwettbewerbs und die anschliessende Projektierung. Der Erweiterungsneubau kann unabhängig vom laufenden Schulbetrieb erstellt werden. Dadurch wird der Unterricht in der bestehenden Anlage während der Bauzeit minimal beeinträchtigt. Der Bezug des Erweiterungsneubaus OZ Flös ist für das Schuljahr 2031/32 vorgesehen, vorausgesetzt, das Projekt kann gemäss dem aktuellen Terminplan umgesetzt werden.

Bild

Datei: Floes_00006_gross

Bildunterschrift:

Der Ausbau der Schulanlage OZ Flös zu einem zentralen Oberstufenzentrum kann dank der Zustimmung der Buchser Stimmbevölkerung umgesetzt werden.

Medienkontakt

Matthias Kramer, Kommunikationsverantwortlicher, 081 755 74 08, matthias.kramer@buchs-sg.ch